



II-1439 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

REPUBLIK ÖSTERREICH

XIII. Gesetzgebungsperiode

Der Bundesminister für Verkehr

Pr.Zl. 5.906/35-I/1-1972

618/A.B.

zu 753/J.

Wien, am 9. August 1972

Präs. am 21. Aug. 1972

#### ANFRAGEBEANTWORTUNG

betreffend die schriftliche Anfrage der Abgeordneten zum Nationalrat Staudinger und Genossen, Nr. 753/J vom 25. Juli 1972: "Neubau eines Postantsgebäudes in St. Georgen/A".

Zu obiger Anfrage erlaube ich mir, folgendes mitzuteilen:

##### Zu Frage 1)

Die Verhandlungen mit der Gemeinnützigen Landes-Wohnungs-Genossenschaft für Oberösterreich wegen Errichtung eines Postantsneubaues in St. Georgen im Attergau im Wege des Baurechtes konnten noch nicht abgeschlossen werden. Falls ein Abschluß in Bälde erreicht werden und sodann die Zustimmung des Bundesministeriums für Finanzen zur Einräumung des Baurechtes erwirkt werden kann, ist ein Baubeginn noch im Jahre 1973 nicht ausgeschlossen.

##### Zu Frage 2)


Für den Neubau wurde auf Grund der eingehend nach dem neuesten Stand erhobenen postbetrieblichen Grundlagen ein Raumprogramm erstellt und von der Generaldirektion für die Post- und Telegraphenverwaltung bereits genehmigt. Der in Aussicht genommenen Verbauung des Grundstückes wurde seitens der Gemeinde St. Georgen im Attergau bereits zugestimmt. Der Vorentwurf für das Bauvorhaben kann nunmehr erstellt werden. Ferner wurde die notwendige Abtrennung des für die Baurechtseinräumung ausersehenen Grundstückes von der übrigen posteigenen Liegenschaft in die Wege geleitet.

- 2 -

Zu Frage 3)

Wegen Einräumung des Baurechtes kann erst dann an das Bundesministerium für Finanzen herangetreten werden, wenn die Verhandlungen mit der Gemeinnützigen Landes-Wohnungs-Genossenschaft für Oberösterreich abgeschlossen sind und ein befriedigender Entwurf für den abzuschließenden Baurechts- und Mietvertrag vorliegt.

Der Bundesminister:



A handwritten signature in cursive script, appearing to read 'Wilhelm', is written over a horizontal line. Below the signature, there is a large, stylized flourish or mark that resembles a large '3' or a similar symbol.